

## Die „Neuen Handelshelden“ – attraktivere Ausbildung ab dem 01.08.2017

Mit dem Ausbildungsstart zum August 2017 wurden die Berufsbilder Kaufmann/-frau und Verkäufer/-in im Einzelhandel modernisiert. Diese beiden Berufe bilden zusammen die am meisten nachgefragten Ausbildungsberufe.

Nutzen Sie die inhaltliche Modernisierung der Ausbildung um im Wettbewerb um Auszubildende diese für sich zu begeistern.

Um die beiden Berufsbilder fit für die Zukunft zu machen, wurden die Schwerpunkte: Beratung- und Kommunikationskompetenz, Warenkenntnisse und Selbstlernkompetenz überarbeitet. Weiterhin wurde aus dem Punkt IT-Kenntnisse der Onlinehandel. Die Bereiche Mitarbeiterführung und –entwicklung erhalten ebenso wie die Bereiche kaufmännische Steuerung und Kontrolle einen eigenen Stellenwert.



**Weitere Pflichtbereiche für beide Berufe:** Berufsbildung, arbeits- und sozialrechtliche Vorschriften; Bedeutung und Struktur des Einzelhandels und des Ausbildungsbetriebes; Information und Kommunikation; Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz

Der Bereich E-Commerce wurde im Pflichtteil als auch im Wahlteil ausgeweitet. Greifen Sie hier das Wissen der Bewerber oder ihrer Auszubildenden auf: lassen Sie sich die Kommunikationskompetenz der Jugendlichen in den Kanälen Facebook, Twitter, Snapchat oder Instagram aufzeigen. Oder zeigen Sie den Bewerbern, dass sie dieses Feld bei Ihnen bespielen können (mit der Zeit auch eigenständig).

Kunden leben heute sowohl in der digitalen als auch in der physischen Welt. Immer mehr Kunden informieren sich über Handy und Tablet bevor oder sogar während des Einkaufes über Preise, Produkte oder Produktalternativen.

Lassen sie sich von Bewerbern als Konsumenten zeigen, wie sie ihr Einkaufsverhalten leben. Oder bieten Sie Ihren potentiellen Auszubildenden die Möglichkeit, für die Sichtbarkeit Ihres Geschäftes im Netz Verantwortung zu übernehmen.

Zeigen Sie Ihren potentiellen Auszubildenden auf, dass die Weiterbildung in diversen digitalen Marketingkanälen zur Verfügung steht und sie so Ihre Internetkultur anpassen und auf das Geschäftsleben übertragen können .



Informieren Sie sich bei der Zentralstelle für Berufsbildung im Handel zum überarbeiteten Ausbildungskatalog für die Berufsbilder Kaufmann/-frau und Verkäufer/-in im Einzelhandel unter [www.zbb.de](http://www.zbb.de) oder <http://www.myflexnet.de/>.

Bringen Sie durch Ihre Auszubildenden frischen Wind in Ihr Unternehmen. Machen Sie sich für die potentiellen „Neuen Handelshelden“ attraktiv und nutzen Sie aktiv deren Wissen und Fertigkeiten über/in den neuen Medien für Ihr Geschäft.

Ihr

Bernd Holzmüller  
Beratungsspezialist  
Finanzierung/Sanierung/Restrukturierung